

Danke für die Unterstützung!

Die ESSA bekommt von allen Seiten viel Unterstützung. Wir werden hier unter dieser Rubrik einige Kommentare und ermunternde Worte von Befürwortern der ESSA -Aktivitäten veröffentlichen. Darunter sind bekannte Persönlichkeiten aus der Pferdesportszene, wie auch Politiker und Menschen aus den Medien.

Unter Support versteht man Unterstützung. Und diese Unterstützung haben wir von vielen Menschen ...

Ä

Ä

... in den letzten Wochen erhalten, die diese Webseite, die Ausstellung, die Fahnen, Flyer und Poster, sowie die grafische Gestaltung und die Produktion erst möglich gemacht haben. Daher an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön. Wir hatten gerade einmal drei Wochen Zeit und es waren viele Stunden Nacharbeit und Sonntagsarbeit notwendig, um das gesamte Projekt zu realisieren.

Dankeschön an die Firma Ravenstein & Partner für die Grafik und die Umsetzung für der Webseite, an Nicola van Ravenstein, Sebastian Schmidt, Frank Eppinger und den Programmierer Peter Köhner.

Dankeschön für die Produktion der Ausstellung, für über 60 Großbilder und Fahnen an die Firma Aviva und Herrn Beisel aus Speyer. Dankeschön für die Unterstützung und Zulieferung von Texten und Bildern an die Mitarbeiter des Archiv Boiselles, Tanja Münster, Ursula Heinelt und Sandra Hoffmann. Dankeschön an Thomas Vogel, Firma Video Vogel, der kostenlos den Trailer für die Großbildwand in Mannheim programmiert hat. Und nicht zu vergessen ein ganz ausdrückliches Dankeschön an Peter Hofmann, der Organisator der EM in Mannheim, der die ESSA nach Mannheim eingeladen hat, die Quadrille organisiert und finanzierte und die Fotoausstellung auf 400 qm ermöglichte.

Es war viel guter Wille von Nähten, viel unentgeltliche Arbeit und viel Energie notwendig, damit das gesamte Projekt rechtzeitig fertig gestellt werden konnte.

DIE ESSA DANKT!

Wir wissen, dass es ein erster Schritt in die Öffentlichkeit ist, sozusagen eine Art Stapellauf.

Wenn Sie die ESSA-Webseite immer wieder besuchen, werden Sie hoffentlich unsere Fortschritte verfolgen und sich vielleicht bald mit uns freuen können, dass unser Ziel, die Anerkennung der europäischen Staatsgestalte als "europäisches Kulturerbe", erreicht wurde.